

Protokollauszug Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses vom 20.09.2022

Zu Ö 6 Kita Breitbenden – Leistungsphase 3, Stufe 1 ungeändert beschlossen FB 45/0267/WP18

Frau Scheidt begrüßt Herrn Papadopoulos (Gebäudemanagement, E 26) für Rückfragen im Ausschuss.

Frau Schmitt-Promny lobt das Ansinnen, mit den Planungen das vorhandene Grundstück bestmöglich ausnutzen zu wollen. Aufgrund des besonderen Gebäudekorpus sei dies jedoch herausfordernd. Ihr sei es wichtig, dass auf dem Dach eine Photovoltaik-Anlage installiert werde, um der KiTa zu einer energetischen Selbstständigkeit zu verhelfen. Sie erkundigt sich daher danach, ob eine solche Anlage vorgesehen sei. Weiterhin habe das Gebäude eine südwestliche Ausrichtung, sodass sich die Räume voraussichtlich an heißen Tagen aufheizen werde. Idealerweise könne eine mögliche PV-Anlage so installiert werden, dass sie gleichzeitig als Beschattung dienen könne. Zum angegebenen Flächenüberhang, der nicht mehr durch KiBiz finanziert werde, berichtet sie von einer Diskussion in der letzten Sitzung des Landesjugendhilfeausschusses, in welcher sich die Ausschussmitglieder für eine Anpassung der Vorgaben ausgesprochen hätten. Die heutigen Anforderungen in der Kindertagesbetreuung würden einen höheren Raumbedarf auslösen, beispielsweise infolge längerer Betreuungszeiten mit Mittagsverpflegung oder die Betreuung von Kindern mit besonderem Förderbedarf. Sie hofft, dass sich die neue Landesregierung diesem Votum anschließen werde.

Herr Küppers weist darauf hin, dass nicht nur die Raumbedarfe einer KiTa einer Anpassung bedürfen würden, sondern auch eine höhere Flexibilisierung bei der Planung der Gebäude notwendig sei. Wenn nicht perfekt zugeschnittene Grundstücke bebaut werden müssten, sei es unrealistisch, dass das Gebäude dem Raumprogramm entsprechen könne. Die Finanzierung sollte aber auch diese Szenarien abdecken, sodass sich keine negativen Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt ergeben würden.

Herr Papadopoulos ergänzt, dass das Vorhaben am 6. Dezember nochmals detaillierter im Ausschuss vorgestellt werde. Zur Frage von Frau Schmitt-Promny bestätigt er, dass die Installation einer PV-Anlage geplant sei.

Beschluss:

Der **Kinder- und Jugendausschuss** nimmt die Ausführungen und die zahlreichen Optimierungs-bemühungen hinsichtlich der Flächenreduzierungen zur Kenntnis und beschließt, die

- Planung der Kita Breitbenden mit einer über die KiBiz-Refinanzierung hinausgehenden nicht zu vermeidenden Mehrfläche in Höhe von 193 m² fortzuführen, sowie
- mit dem Träger in einer Vereinbarung zu sichern, dass das Gebäudemanagement zur Evaluierung und Nutzung der neuen Synergien dieses Pilot-Vorhabens vollumfänglichen Zugang zu den gebäude-/ energie-technischen Daten erhält.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
Einstimmig.